

Umfrage Bürgerbeteiligung

(Oktober 2024 bis
Januar 2025)

Auswertung



Inhalt

1. Hintergrund	4
2. Rahmendaten zur Umfrage	4
3. Ergebnisse der Befragung	5
3.1. Allgemeine Einschätzungen	5
Die Beteiligung von Menschen in Mannheim bei städtischen Projekten und Vorhaben finde ich wichtig	5
Ich fühle mich über städtische Projekte und Vorhaben ausreichend informiert.	6
Die Stadt Mannheim bietet ausreichend Möglichkeit, sich bei städtischen Projekten und Vorhaben einzubringen.	6
Ich bin zufrieden mit der Bürgerbeteiligung, wie sie momentan in Mannheim stattfindet.	6
Alles in allem bin ich mit dem Leben in Mannheim zufrieden.	7
3.2. Nutzung Informationsangebote	7
Informieren Sie sich über Projekte und Vorhaben der Stadt Mannheim	7
Wenn ja: Über welche Kanäle informieren Sie sich?	8
3.3. Kenntnis über Mannheimer Bürgerbeteiligung	9
Kennen Sie das Beteiligungsportal der Stadt Mannheim: www.mannheim-gemeinsamgestalten.de ?	9
Kennen Sie die Vorhabenliste der Stadt Mannheim?	9
Kennen Sie das Regelwerk Bürgerbeteiligung?	10
Kennen Sie den Beteiligungsbeirat?	10
Kennen Sie das Team Bürgerschaft und Beteiligung?	10
3.4. Interesse an Politik und dem Leben in Mannheim allgemein	11
Interessieren Sie sich für Politik im Allgemeinen?	11
Interessieren Sie sich für Kommunalpolitik, also für Politik in Mannheim?	11
Interessieren Sie sich für das Leben in Mannheim allgemein (Kultur-/Freizeit-/Sportangebote, Infrastruktur, Bildungsangebot)?	11
3.5. Beteiligungserfahrung	12
Haben Sie sich in den letzten fünf Jahren an einem Projekt/Vorhaben der Stadt Mannheim beteiligt?	12
Wenn ja: An welchem Format haben Sie teilgenommen?	12
Bei welchem Vorhaben haben Sie sich beteiligt?	13
3.6. Zufriedenheit mit Bürgerbeteiligung	14
Wie zufrieden waren Sie alles in allem mit der Beteiligung, bei der Sie mitgemacht haben?	14
Wenn nein: Warum haben Sie sich nicht beteiligt?	14
3.7. Beteiligungswünsche und Interessen	15
Wünschen Sie sich mehr Beteiligungsmöglichkeiten in Mannheim	15
Wenn ja: Welche Möglichkeiten wünschen Sie sich?	15

Gibt es konkrete Themen in Mannheim, die Sie gerade besonders interessieren?	17
Wenn ja: Das interessiert mich (830 Nennungen, geclustert)	17
Können Sie sich grundsätzlich vorstellen, sich zukünftig aktiv bei städtischen Projekten und Vorhaben einzubringen?.....	18
Wenn ja oder vielleicht: Bei welchem Vorhaben würden Sie sich eventuell beteiligen? .	18
3.8. Fragen zur Person.....	20
Wie alt sind Sie?.....	20
Welches Geschlecht haben Sie?	20
Leben Sie in Mannheim?.....	20
Wenn ja: In welchem Stadtbezirk leben Sie?.....	21
Sind Sie und beide Ihrer Elternteile mit der deutschen Staatsangehörigkeit geboren? ..	21
Werden Sie im Alltag durch eine länger andauernde körperliche oder seelische Krankheit oder Behinderung beeinträchtigt?	22
Welchen höchsten Bildungsabschluss haben Sie?	22
Wie beurteilen Sie ihre eigene wirtschaftliche Lage?	22
3.9. Offenes Freifeld.....	23
Möchten Sie uns noch etwas sagen?	23
4. Kontakt.....	25

1. Hintergrund

Bürgerbeteiligung ist ein wichtiger Bestandteil der Stadtentwicklung und stärkt die Demokratie in Mannheim. Sie ist fest verankert im Leitbild Mannheim 2030 und wird durch das 2019 beschlossene Regelwerk des Gemeinderats unterstützt.

Die Umfrage ist Bestandteil einer externen Evaluation der Mannheimer Bürgerbeteiligung durch das Berlin Institut für Partizipation (bipar), die von November 2024 bis März 2025 durchgeführt wird.

Die Ergebnisse der Umfrage fließen in die Gesamtauswertung der externen Evaluierung ein und sollen helfen, die Qualität der Bürgerbeteiligung in Mannheim weiterzuentwickeln. Verantwortlich für die Durchführung ist die Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung im Fachbereich Demokratie und Strategie der Stadt Mannheim.

Um einen Anreiz für die Teilnahme an der Umfrage zu schaffen, wurden zehn mal zwei Tagestickets für den Luisenpark verlost.

Informationen zur Mannheimer Bürgerbeteiligung auf www.mannheim-gemeinsam-gestalten.de.

2. Rahmendaten zur Umfrage

Die Umfrage zur Mannheimer Bürgerbeteiligung lief von Oktober 2024 bis Januar 2025 über das Beteiligungsportal www.mannheim-gemeinsam-gestalten.de. Auftakt war die „Lange Nacht der Demokratie“ am 2. Oktober, geschlossen wurde die Umfrage wenige Tage nach dem Neujahrsempfang der Stadt.

Das Umfragetool war nahezu barrierefrei, so dass sich auch sehbehinderte Menschen beteiligen konnten.

Der Aufruf zur Beteiligung erfolgte unter anderem über diese Kanäle und Veranstaltungen:

- Amtsblatt (September 2024, November 2024)
- Newsletter Beteiligungsportal (Oktober 2024)
- Newsletter Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen (Oktober 2024)
- Einander-Newsletter#18 (Oktober 2024)
- Pressemitteilung auf mannheim.de (November 2024)
- Nachricht in regionaler Tageszeitung (November 2024)
- Social Media (November 2024)
- Bürgerbrief der Stadt (November 2024)
- Intranet (November 2024)
- Newsletter Bürgerbeauftragte (November 2024)
- Newsletter LSBTIQ (November 2024)



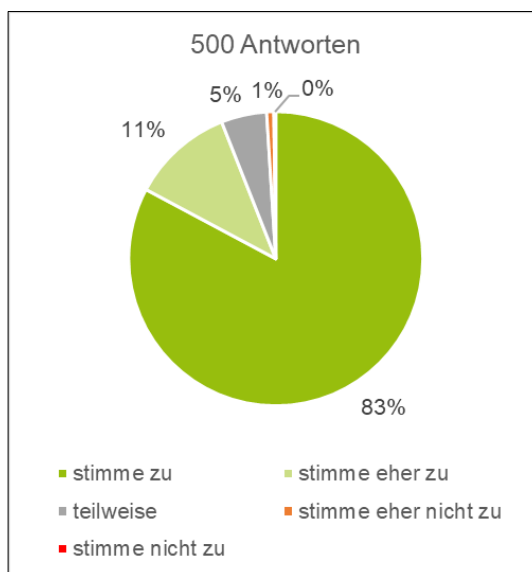
- Plakate in Bürgerservices (November 2024)
- E-Mail an alle Bezirksbeiräte (November 2024)
- Werbung bei der „Langen Nacht der Demokratie“ (Oktober 2024)
- Werbung beim verwaltungsinternen Vernetzungstreffen Bürgerbeteiligung (November 2024)
- Werbung bei der 2. Innenstadtkonferenz FutuRaum (November 2024)
- Werbung beim Neujahrsempfang der Stadt (Januar 2025)

An der Umfrage beteiligten sich 500 Menschen. 360 nahmen über die Angabe ihre E-Mail-Adresse am Gewinnspiel teil. Per Zufallsgenerator wurden zehn Gewinner*innen für jeweils zwei Tageskarten für den Luisenpark ermittelt. Nach Verständigung der Gewinner*innen wurden alle E-Mail-Adressen gelöscht und die Ergebnisse anonym ausgewertet. Die Umfrage hatte zu keiner Zeit Anspruch auf Repräsentativität.

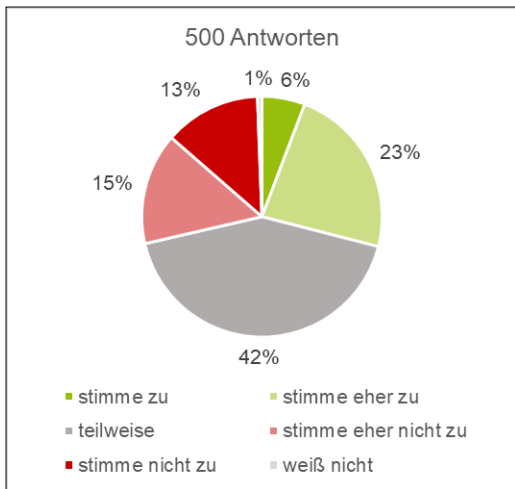
3. Ergebnisse der Befragung

3.1. Allgemeine Einschätzungen

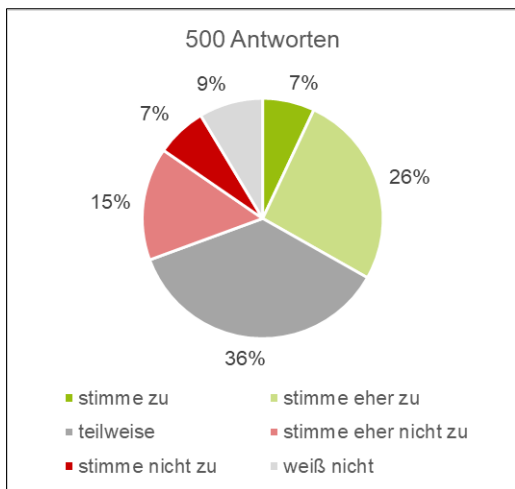
Die Beteiligung von Menschen in Mannheim bei städtischen Projekten und Vorhaben finde ich wichtig.



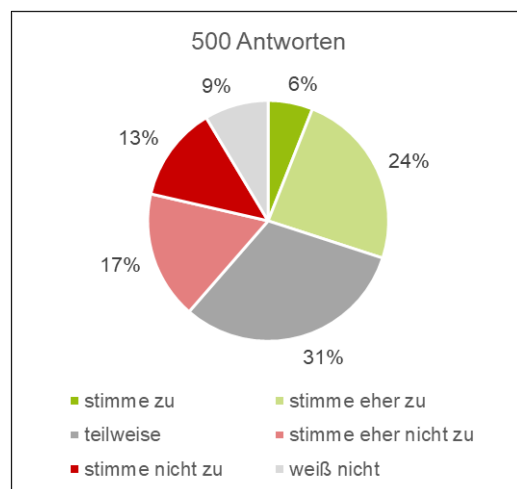
Ich fühle mich über städtische Projekte und Vorhaben ausreichend informiert.



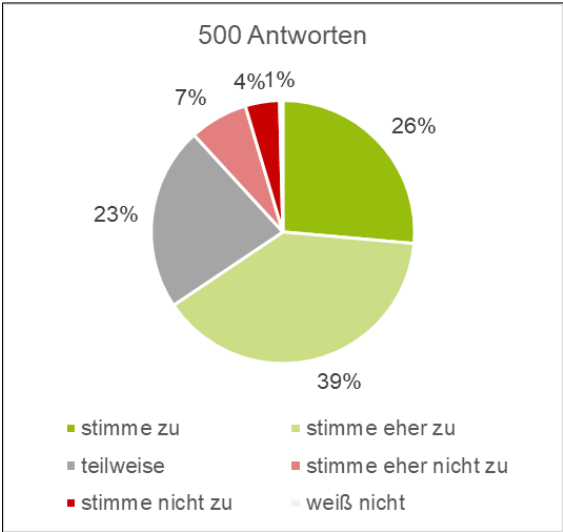
Die Stadt Mannheim bietet ausreichend Möglichkeit, sich bei städtischen Projekten und Vorhaben einzubringen.



Ich bin zufrieden mit der Bürgerbeteiligung, wie sie momentan in Mannheim stattfindet.

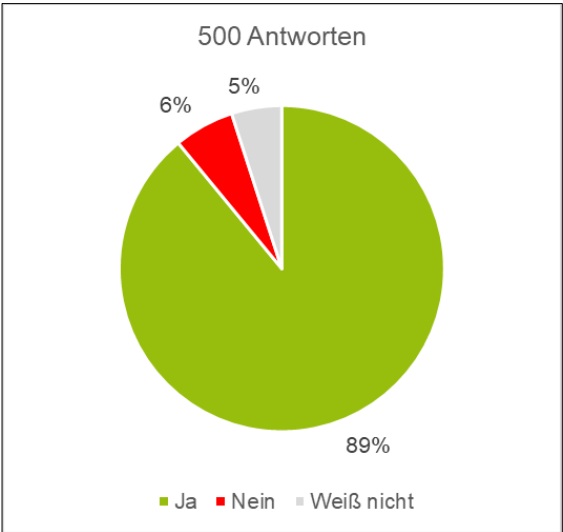


Alles in allem bin ich mit dem Leben in Mannheim zufrieden.

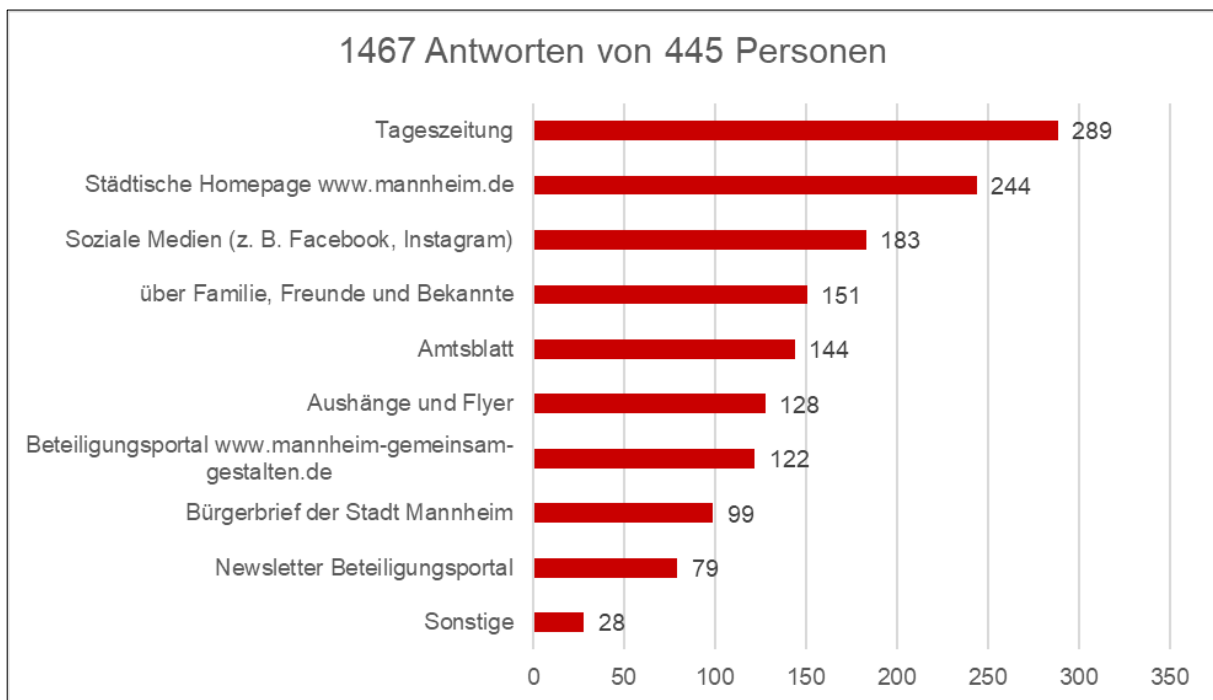


3.2. Nutzung Informationsangebote

Informieren Sie sich über Projekte und Vorhaben der Stadt Mannheim



Wenn ja: Über welche Kanäle informieren Sie sich?

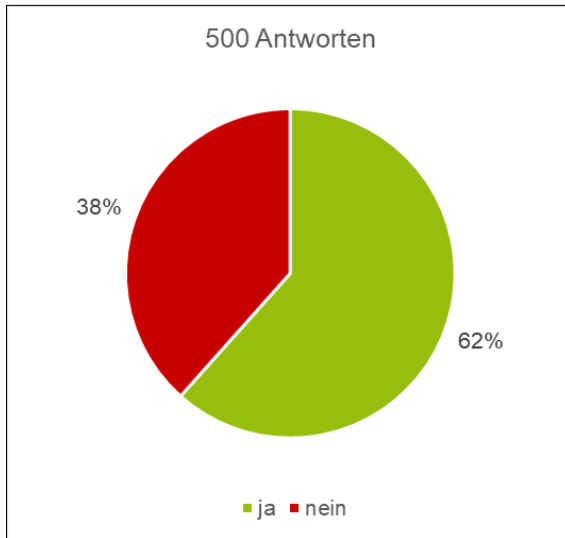


Sonstige (Auszug, Zahlen in Klammern zeigen Mehrfachnennungen):

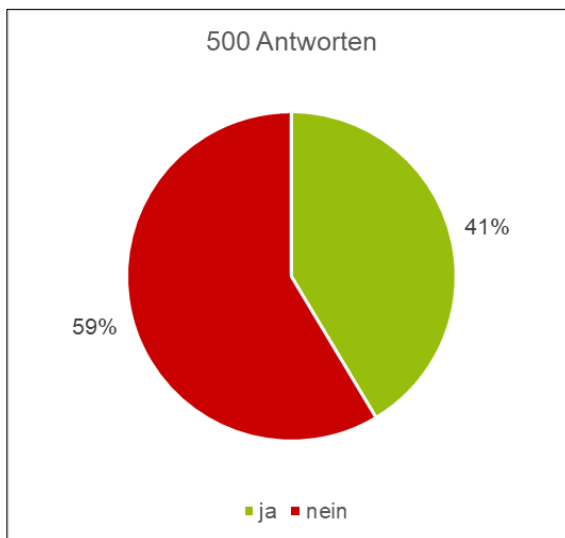
- Bezirksbeiratssitzungen (4)
- Städtische Mitarbeiter*in (3)
- Informationen von politischen Parteien (3)
- Internet (3)
- RSS-Feed Stadt Mannheim

3.3. Kenntnis über Mannheimer Bürgerbeteiligung

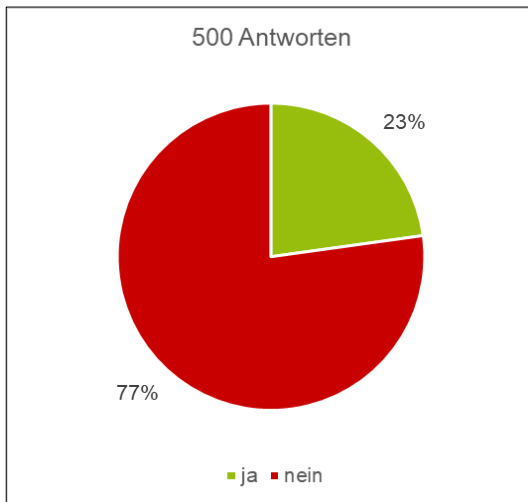
**Kennen Sie das Beteiligungsportal der Stadt Mannheim:
www.mannheim-gemeinsam-gestalten.de?**



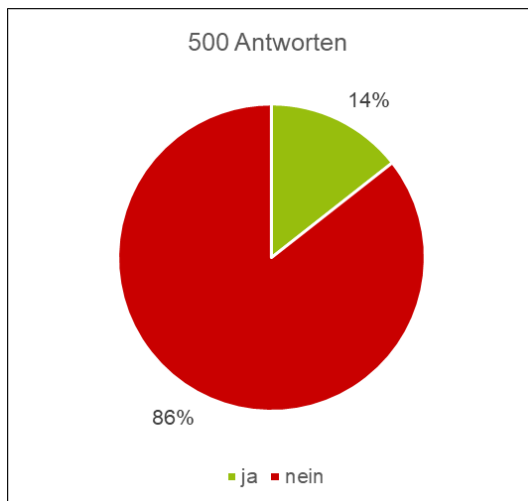
Kennen Sie die Vorhabenliste der Stadt Mannheim?



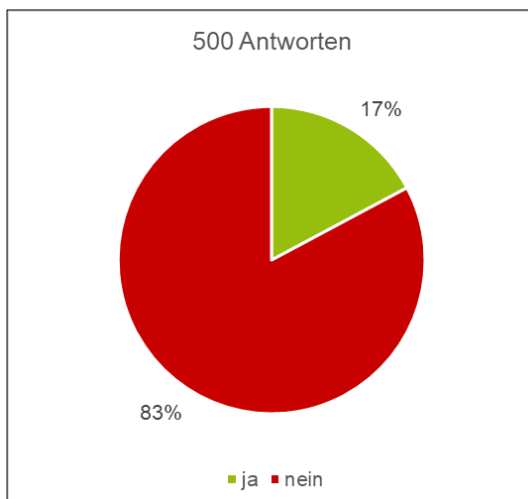
Kennen Sie das Regelwerk Bürgerbeteiligung?



Kennen Sie den Beteiligungsbeirat?

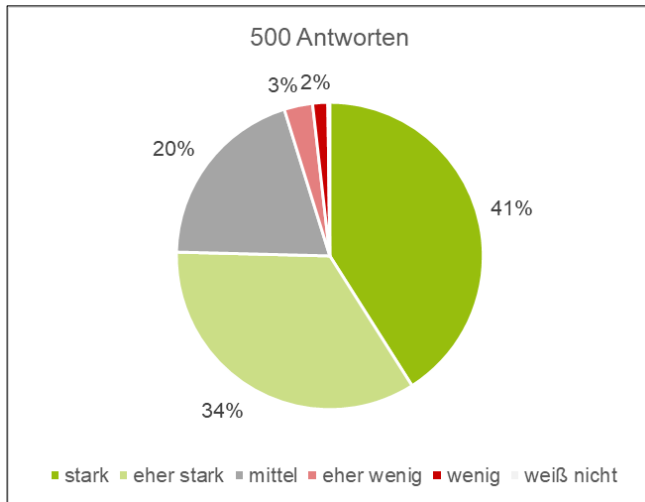


Kennen Sie das Team Bürgerschaft und Beteiligung?

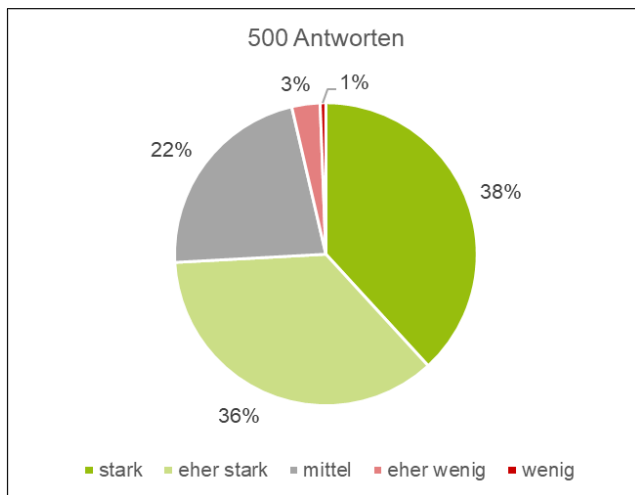


3.4. Interesse an Politik und dem Leben in Mannheim allgemein

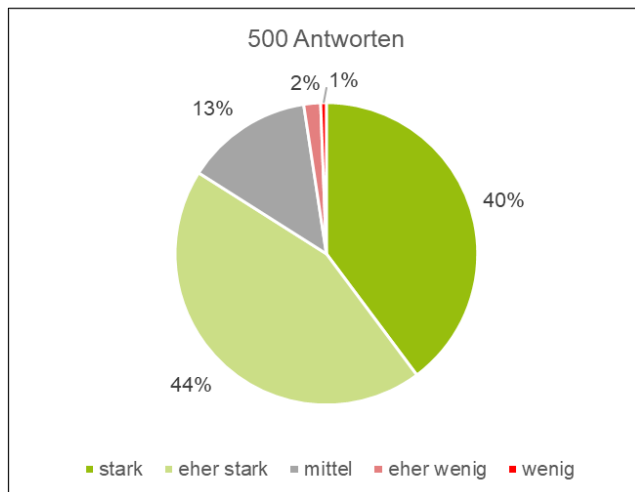
Interessieren Sie sich für Politik im Allgemeinen?



Interessieren Sie sich für Kommunalpolitik, also für Politik in Mannheim?

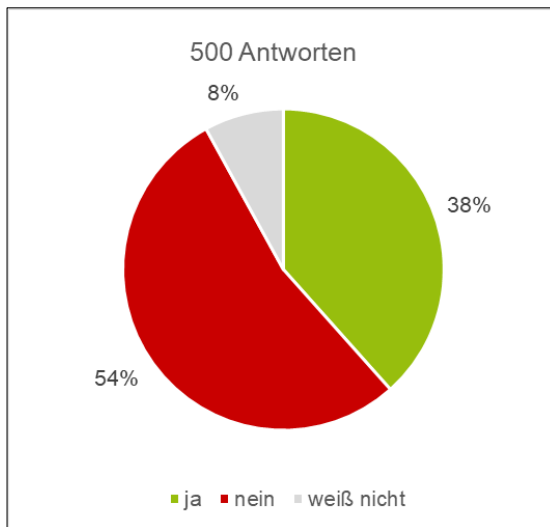


Interessieren Sie sich für das Leben in Mannheim allgemein (Kultur-/Freizeit-/Sportangebote, Infrastruktur, Bildungsangebot)?

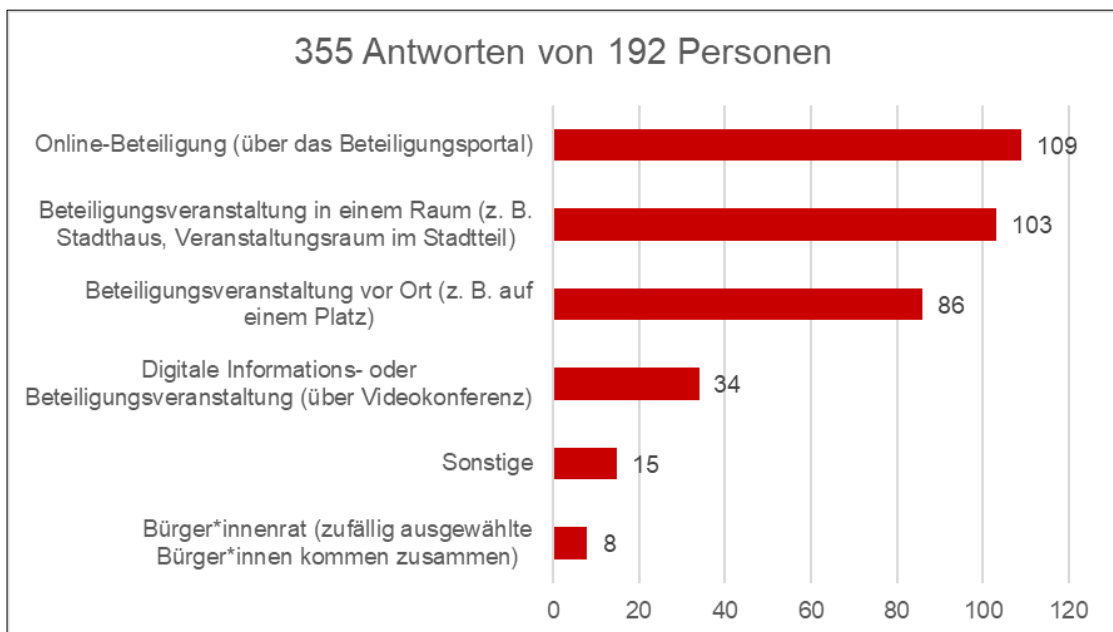


3.5. Beteiligungserfahrung

Haben Sie sich in den letzten fünf Jahren an einem Projekt/Vorhaben der Stadt Mannheim beteiligt?



Wenn ja: An welchem Format haben Sie teilgenommen?

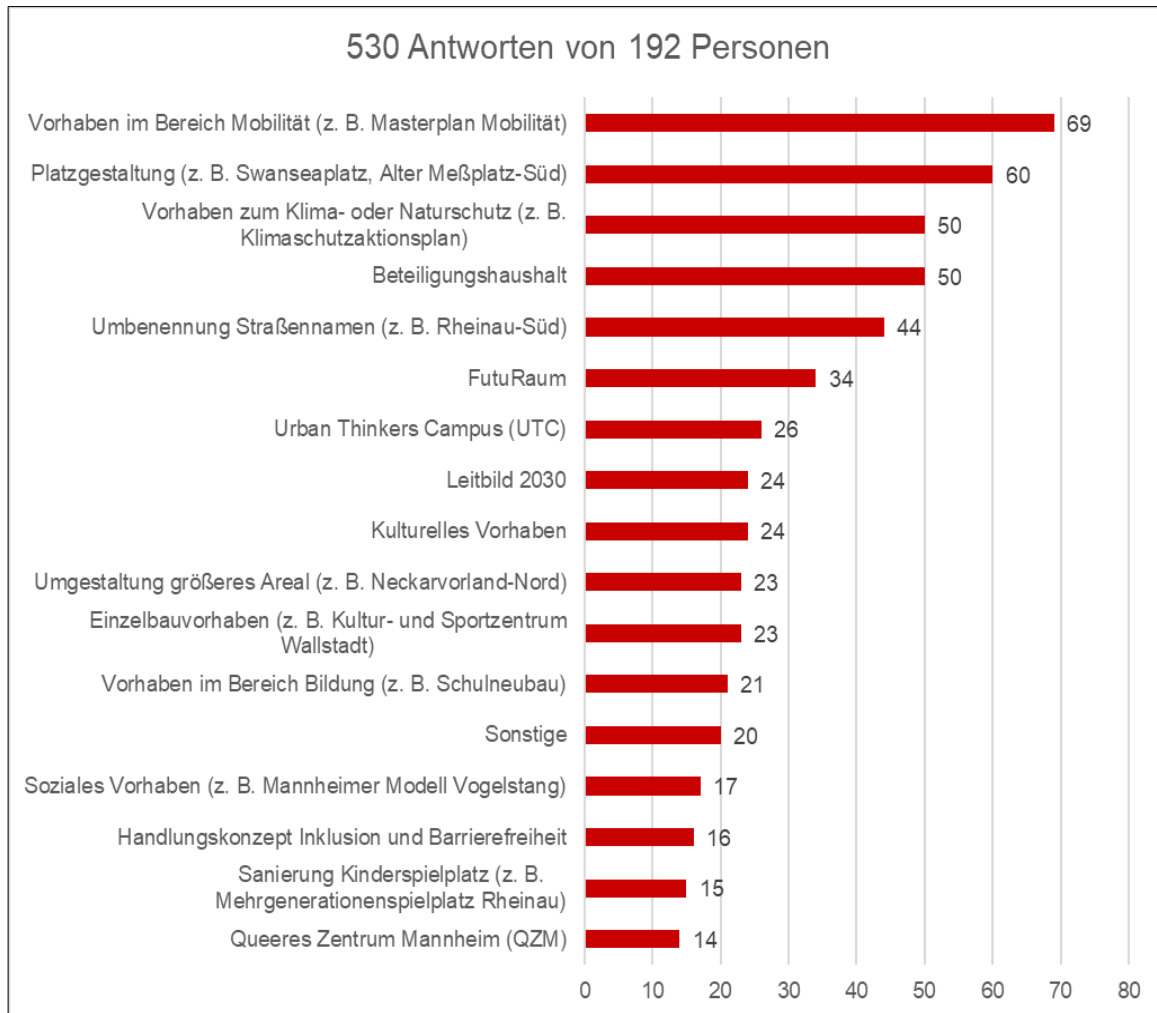


Sonstiges (Auszug, Zahlen in Klammern zeigen Mehrfachnennungen):

- Bezirksbeiratssitzung (4)
- Buga, Neujahrsempfang, Franklin
- Bürgerinitiative
- Ehrenamt
- Fahrradisch, Bauvorhaben, mehr Grünflächen
- Integrationsprojekt (2)
- Seit 2024 fachkundige Bürgerin Bildung, Jugend, Gesundheit

- Thematische Spaziergänge, Arbeit von Fördervereinen (Jugendtreff)
- Umweltforum
- Wahlunterstützung

Bei welchem Vorhaben haben Sie sich beteiligt?

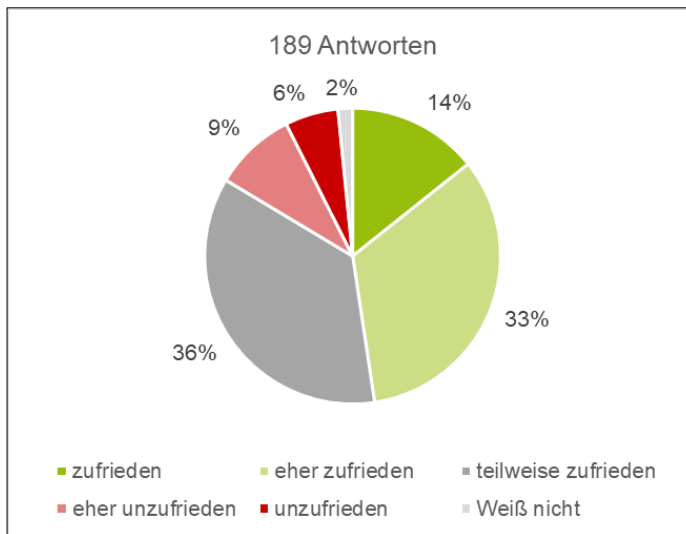


Sonstige (Auszug, Zahlen in Klammern zeigen Mehrfachnennungen):

- ALTER Platzgestaltung, Hitzeplan
- Cinema Quadrat
- Durch BBR Arbeit an diversen Feudenheimer Themen
- Erhalt des Waldparks
- Gartenanlage Herzogenried
- Gestaltung des Konversionsgeländes Spinelli
- Kommunale Wärmeplanung
- Planung Otto Bauder Anlage (2)
- Radweg zur Eugen-Neter-Schule bzw. Lückenschluss bis hessische Landesgrenze nach Lampertheim
- Rheindammsanierung (2)
- Risiken von 5G, Bewahrung analoger Teilhabemöglichkeit im Sinne von Equity
- Strandbad Neubau Restaurant Campingplatz, Neue Mitte Neckarau

3.6. Zufriedenheit mit Bürgerbeteiligung

Wie zufrieden waren Sie alles in allem mit der Beteiligung, bei der Sie mitgemacht haben?



Wenn nein: Warum haben Sie sich nicht beteiligt?



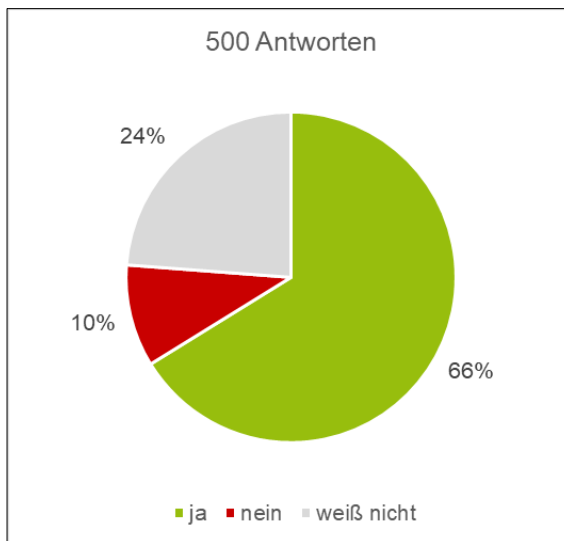
Sonstige (Auszug, Zahlen in Klammern zeigen Mehrfachnennungen):

- Die Veranstaltungen finden oft zu Zeiten statt, wo man arbeiten muss.
- Ich wohne noch nicht lange in Mannheim
- Krankheitsbedingt keine Kraft
- Lag nicht im Fokus
- Mein Hauptwohnsitz ist nicht in Mannheim
- Neu zugezogen (4)

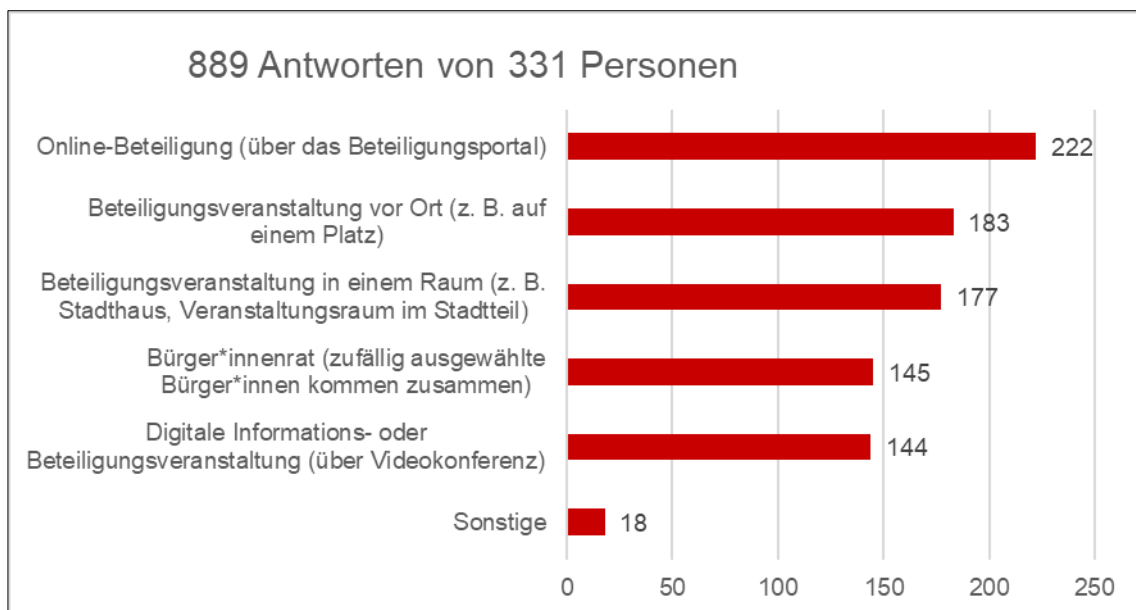
- Weil ich da noch nicht aktiv war, was das angeht
- Weil ich eigene Projekte gemacht habe, z. B. Das Brückl
- Weil ich mir sicher war, dass sich genug kompetente Menschen beteiligen. Außerdem beteilige ich mich auf anderen Wegen an der Mannheimer Zivilgesellschaft, z.B. arbeitsmäßig.
- Weil ich von bisherigen Beteiligungsprojekten, an welchen ich teilgenommen habe, enttäuscht war

3.7. Beteiligungswünsche und Interessen

Wünschen Sie sich mehr Beteiligungsmöglichkeiten in Mannheim



Wenn ja: Welche Möglichkeiten wünschen Sie sich?



Sonstige (Zahlen in Klammern zeigen Mehrfachnennungen):**Zugänglichkeit und Erreichbarkeit:**

- Alles davon und in allen Sprachen aller Bewohner Mannheims
- Berücksichtigung von Berufstätigkeit (Teilnahme tagsüber schwierig) Mitteilungsblatt in Wohnnähe, nicht nur im Rathaus
- Über Instagram, sonst gerne in der Stadt, aber nicht nachmittags. Ich arbeite drei Mal bis 21:15 Uhr und vormittags gibt es oft leider keine Angebote
- Veranstaltungen bei Vollmond, wie z.B. schlaflos in Käfertal
- Persönliche Gespräche

Transparenz und Kommunikation

- Bessere Werbung für die Bürgerbeteiligung und klare Benennung welche Wirkung die Beteiligung hat (oder ob diese von der Verwaltung dann wieder in Frage gestellt wird).
- Mehr direkte Mitwirkung über Bezirksbeirat bzw. mehr Transparenz der Bezirksbeiratsarbeit und Berufung von Bürgerinnen in dieses Gremium. Erlebe es in den Stadtteilen als Parteien - Gremium....alle Sitzungen sollten öffentlich sein, auch die Budgets usw.
- Eine Art Beweislastumkehr. Ich habe das Gefühl, dass Vorschläge aus der Bürgerschaft oft als „nicht machbar“, „zu teuer“... abgeschmettert werden. Ich wünsche mir, dass die Stadt beweisen muss, warum der Vorschlag nicht umgesetzt werden kann.
- Email
- Kommentare, Leserbriefe

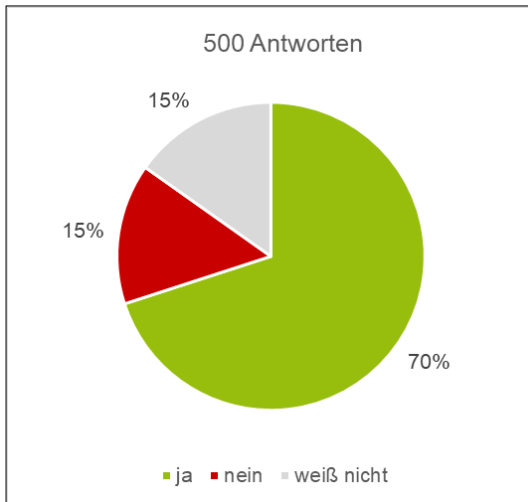
Effektivität und Wertschätzung

- Ich wünsche mir eine Bürgerbeteiligung, die nicht nur eine Alibiveranstaltung ist, bei der die Meinung der Bürger tatsächlich wertgeschätzt wird! (2)

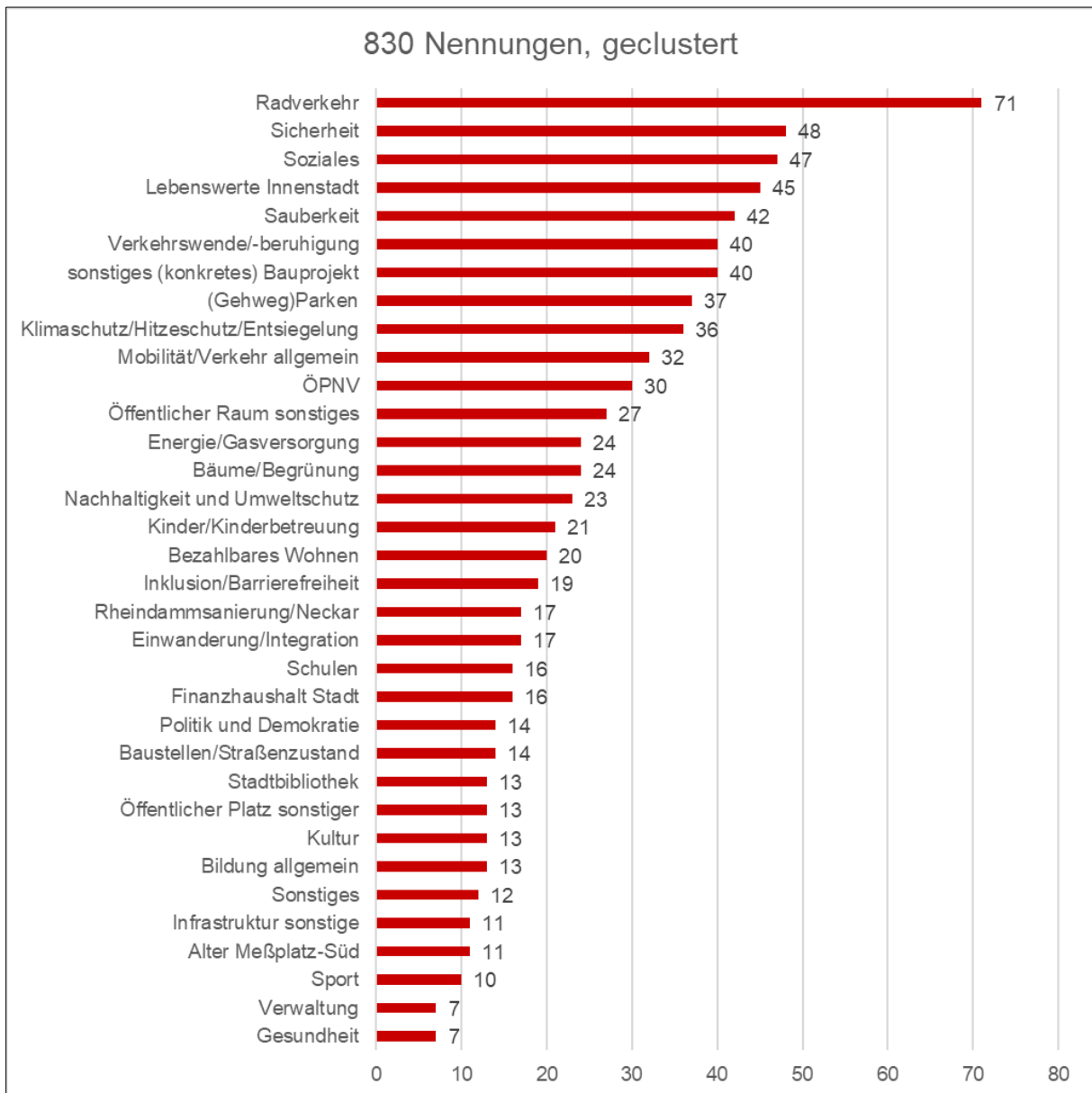
Beteiligungsmöglichkeiten

- Kreative Beteiligungsmöglichkeiten, die Menschen in ihrem Alltag abholen (z.B. wie die Abstimmung via Zigarettensammel)
- Mehr Volksabstimmungen
- Ortschaftsverfassung
- Per Abstimmung einer App
- Workshops, in denen Ideen weiterentwickelt werden
- Online Forum: Neuer Thread pro Thema, andere Bürger können sich anschließen und dann kommt ein Beauftragter der Stadt dazu, der der Einzelperson oder Gruppe hilft, eine Lösung zu finden.

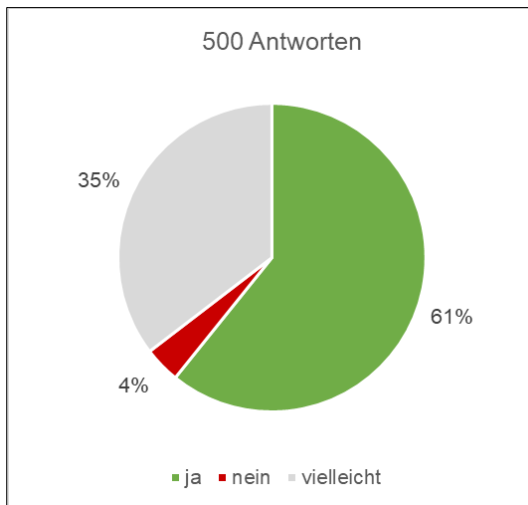
Gibt es konkrete Themen in Mannheim, die Sie gerade besonders interessieren?



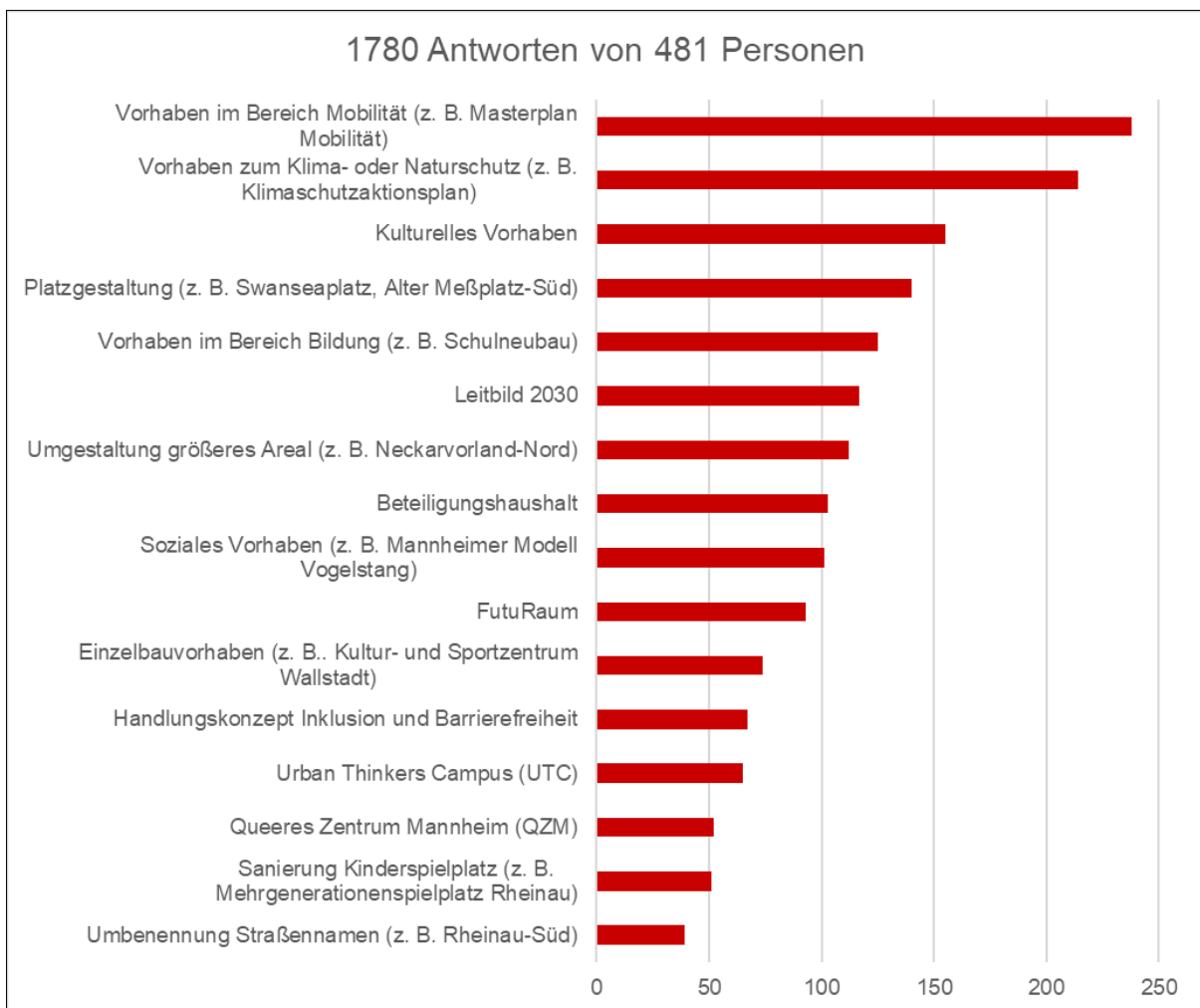
Wenn ja: Das interessiert mich (830 Nennungen, geclustert)



Können Sie sich grundsätzlich vorstellen, sich zukünftig aktiv bei städtischen Projekten und Vorhaben einzubringen?



Wenn ja oder vielleicht: Bei welchem Vorhaben würden Sie sich eventuell beteiligen?



Sonstige:**Stadtentwicklung und Infrastruktur**

- Alte Strukturen verändern
- Bau einer neuen Stadtbibliothek (3)
- Gestaltung vom Pfalzplatz, wenn es nicht wieder eine Show ist, sondern wenn Jemand fürs unser Anliegen interessiert.
- Innen(stadt) attraktiv machen (2)
- Neugestaltung begrünter Flächen
- Park(en) in der Innenstadt verbessern
- Sanierung der Infrastruktur
- Strandbad
- Vorbildfunktion bei öffentlichen Bauvorhaben
- Wäre schön wenn es weniger Bauvorhaben wären, sondern mehr mit dem Arbeiten was ist.

Gesellschaft und Teilhabe

- Demokratiebildung
- Gesellschaft
- Ich würde mich sehr gerne mit der Frage beschäftigen, wie wir Bürger die Verwaltung entlasten können
- Lesbisch-Schwule Geschichtswerkstatt / Dyke:March Rhein-Neckar
- Projekte für Zugezogene und/oder Menschen im Alter von 25 - 40 Jahren
- Senioren Informationen
- Sicherheit nachts im öffentlichen Raum

Umwelt und Nachhaltigkeit

- Biodiversitätsstrategien im Kleingartenverein
- Saubere Stadt

Kinder und Jugend

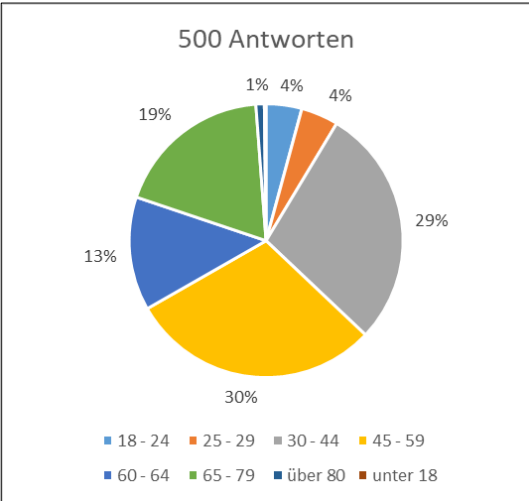
- Ausbau Kinderbetreuungsplätze
- Einsparungen Jugendhilfe

Allgemein

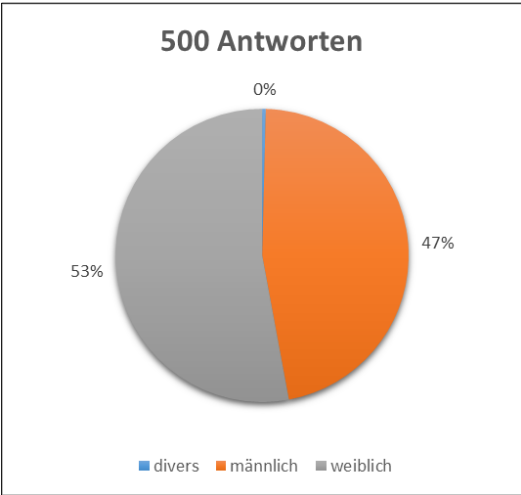
- Grundsätzlich alle Themen, sofern man sich darauf verständigen könnte Bezeichnungen auf Deutsch zu wählen und dennoch eine Beteiligung in allen Sprachen aller Bürger Mannheims anzubieten.
- Quartiermanagement für Waldhof West
- Barrierenabbau
- Equity, weiße Zonen in Mannheim ohne Mobilfunk
- Events und Festivals

3.8. Fragen zur Person

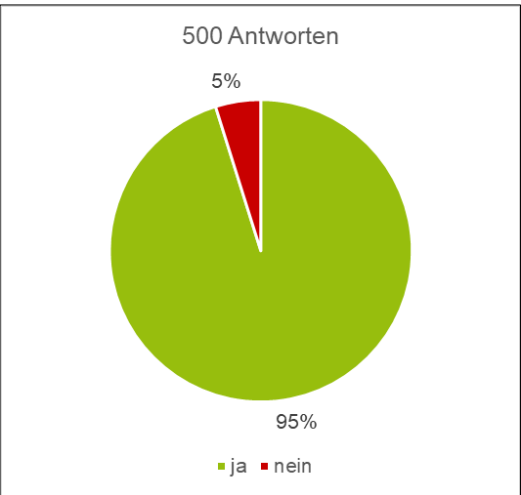
Wie alt sind Sie?



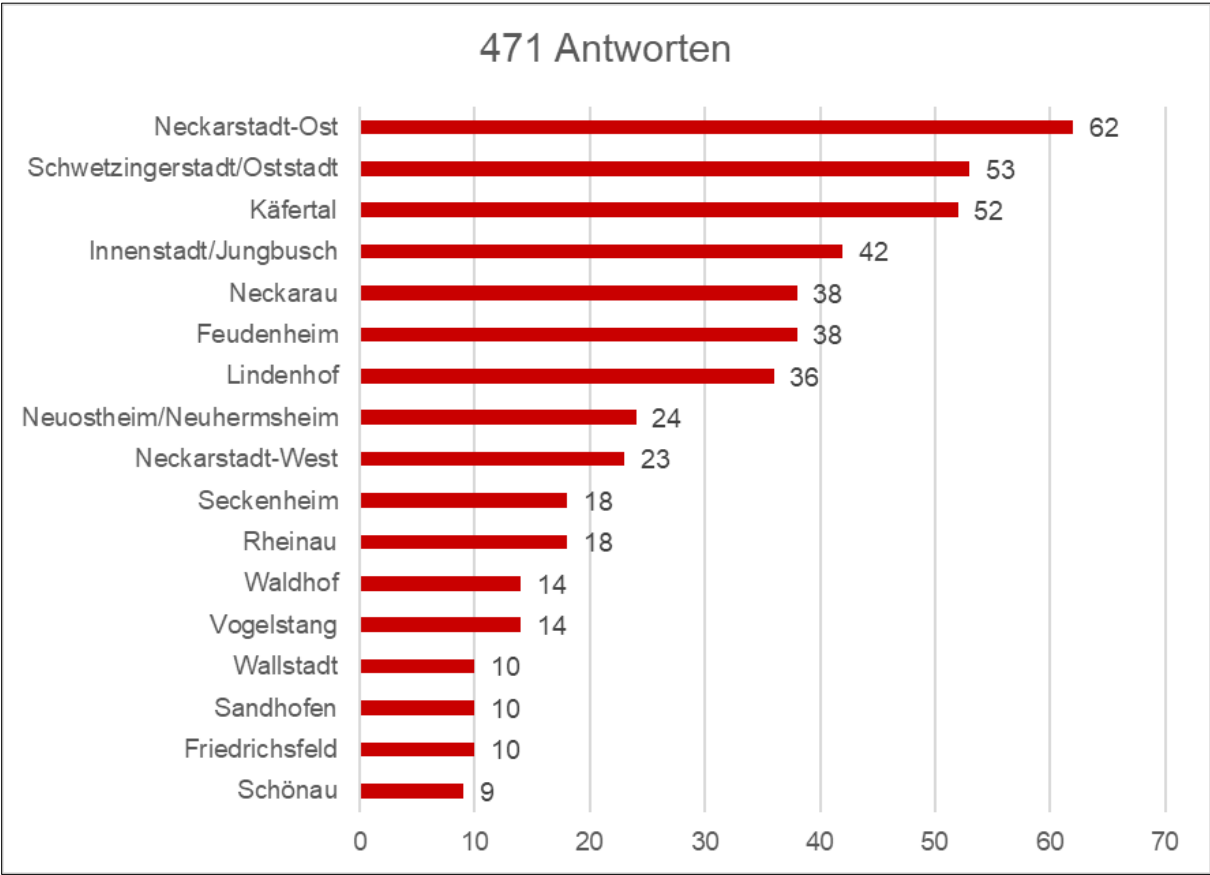
Welches Geschlecht haben Sie?



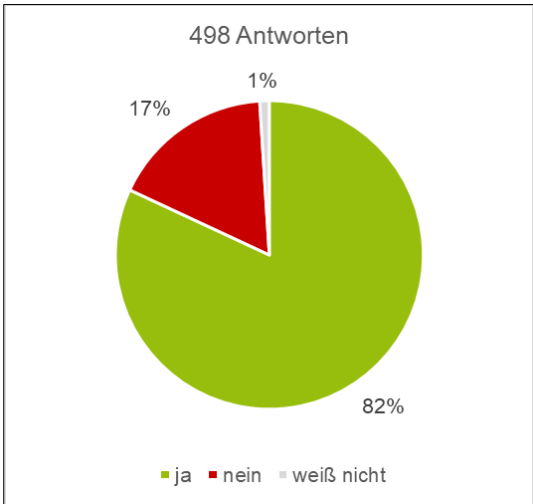
Leben Sie in Mannheim?



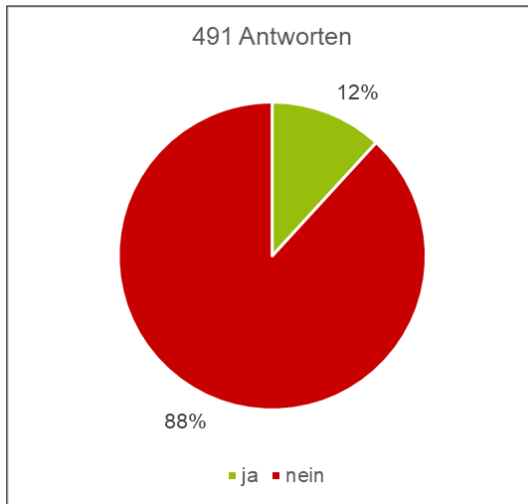
Wenn ja: In welchem Stadtbezirk leben Sie?



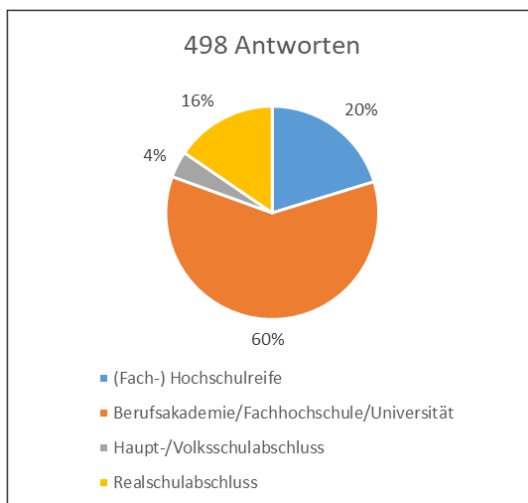
Sind Sie und beide Ihrer Elternteile mit der deutschen Staatsangehörigkeit geboren?



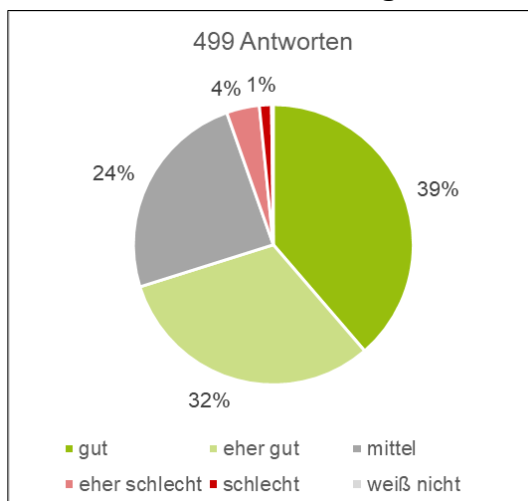
Werden Sie im Alltag durch eine länger andauernde körperliche oder seelische Krankheit oder Behinderung beeinträchtigt?



Welchen höchsten Bildungsabschluss haben Sie?

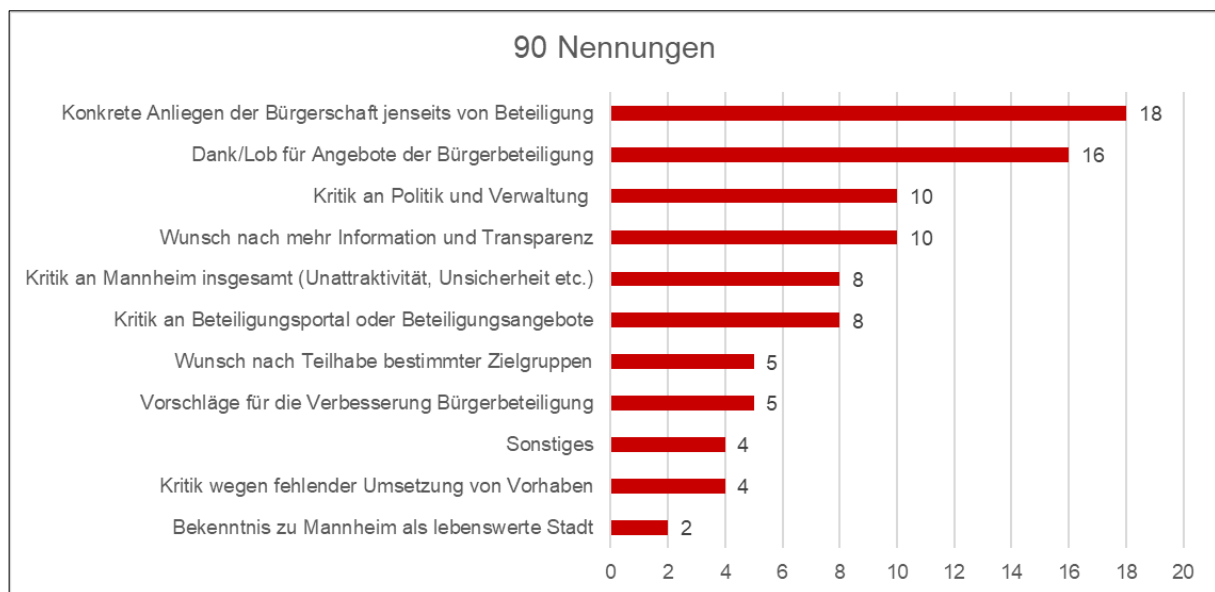


Wie beurteilen Sie ihre eigene wirtschaftliche Lage?



3.9. Offenes Freifeld

Möchten Sie uns noch etwas sagen?



Beispiele für Rückmeldungen:

Konkrete Anliegen der Bürgerschaft jenseits von Beteiligung

- Wohnprojekte für Mehrgenerationen und Alte kommen zu kurz. Viel Wohnraum für Familien würde frei werden, wenn alte Menschen an gute Wohnungen kommen. Mannheim muss attraktiv für Familien und Berufstätige werden
- In Mannheim ist jedes fünfte Kind arm und jeder vierte Jugendliche. Ein Skandal. Wenn man es rein wirtschaftlich sehen würde, die Investitionen in diesen Bereichen erreichen die meiste Wertschöpfung. Menschlich und sozial gesehen sowieso.
- Die Stadt sollte mit gutem Beispiel vorangehen, z. B. Begrünung von Fassaden (Parkhaus P5, Technisches Rathaus) - Begrünung des Schotterstreifen am Mafinex, Entsiegelung von Verkehrsinseln, Sanierung der Oberflächen unserer Nebenstraßen
- Der kleinste, gemeinsame Nenner ist nicht ausreichend für die Weiterentwicklung der Stadt. Es müssen Visionen erarbeitet werden, z.B. komplette Verkehrsberuhigung max. 20 km/h und gleichzeitig kostenfreier ÖPNV in den Quadraten "Fußgängerzone" light.
- Parkplatzsituation ist belastend

Dank/Lob für Angebote der Bürgerbeteiligung

- Bürger*innen vorantreiben
- Vielen Dank für die Einrichtung dieser Beteiligungsseite. Sie aktiviert mich dazu, mich künftig weitgehender zu informieren.
- Gut, dass Sie das den Bürgern anbieten. Dann müssen die Bürger aber auch Stimmen erhalten und nicht nur Fragen gestellt bekommen.
- Ich finde es gut, wenn ihr darüber informiert.

Kritik an Politik und Verwaltung

- Mir bereitet der "politische Willen" Sorge, der Leuchtturmprojekte vor allem im Kulturbereich (z.B. Sanierung des Nationaltheaters mit immensen Nebenkosten) vor

allgemein.-fördernde und gesundheitskostensenkende Projekte z.B. im Sportbereich stellt.

- Alle Fragebögen und "Bürgerbeteiligungen" bringen den Anwohnern nichts, wenn es nur den Schein hat, dass sich die Stadtplaner für die Anwohner interessieren und deren Lebensraum verbessern wollen. Noch eine Show brauchen wir nicht :-)
- Ich würde mir wünschen, dass die Stadt so manche Bekundungen, z.B. grüne Vorgärten nicht nur auf dem Papier oder eine (untätige) Fachkraft auf dem Papier propagiert, sondern tatsächlich auch konsequent durchsetzt.

Wunsch nach mehr Information und Transparenz

- Ich würde mir mehr Werbung für Bürgerbeteiligungen außerhalb der "sozialen Netzwerke" (Facebook, Instagram und co) wünschen, da ich diese nicht nutzen möchte. Eine offensivere Werbung zur Bürgerbeteiligung in den Stadtteilen Mannheims wäre schön. :-)
- Mitsprache erfordert Information. Bei weitem nicht jeder hat ein Zeitungsabo oder bestimmte Kanäle in den (un)sozialen Medien abonniert.
- Es ist nicht einfach über die Webseiten der Stadt Mannheim und ihrer vielen Unterstrukturen Klarheit über eventuelle Ansprechpartner zu finden.

Kritik an Mannheim insgesamt

- Seit ich 1987 nach Mannheim gekommen bin und positiv von der Stadt überrascht war, stelle ich eine zunehmende Verwahrlosung, Verschmutzung und Rücksichtslosigkeit fest. Das finde ich schade und ich finde Mannheim nicht mehr so lebens- und liebenswert.
- Mannheim schafft sich ab. Etliche meiner Generation gehen kaum noch in die Stadt außer zu speziellen Besorgungen. Vor 5 Jahren war ich noch 2-3 mal die Woche in der Stadt.
- Ich fühle mich abends in Mannheim sehr unsicher.

Kritik an Beteiligungsportal oder Beteiligungsangebote

- So wichtig Beteiligung in unterschiedlicher Hinsicht ist - Beteiligung sollte nicht zu einem reinen Selbstzweck werden, sondern immer gezielt und ernsthaft durchgeführt werden sowie einen tatsächlichen Mehrwert generieren.
- Die Schwellen für die Onlinebeteiligung sind zu hoch.
- Ideen/Vorschläge aus Beteiligungsverfahren sind auf Stadtteilebene oftmals Einzelmeinungen und stehen im Zielkonflikt zu anderen Nutzern/Anliegern. Man erfährt meist nur zufällig von laufenden Beteiligungsverfahren.

Wunsch nach Teilhabe bestimmter Gruppen

- Formal stehen zwar Beteiligungen allen zur Verfügung, die Informationen zu den Angeboten sind jedoch in einer Weise platziert, dass repräsentative Teilnehmerkreise, in denen auch kritische Betroffene paritätisch eingebunden sind, nicht gesichert sind
- Kinder und Jugendliche müssen als zukünftige Gestalter ernst genommen werden, mit allen Konsequenzen, auch unbequeme und teure Investitionen sind notwendig.

Vorschläge für die Verbesserung der Bürgerbeteiligung

- Die Bürgerbeteiligung sollte immer genau definieren, welche Entscheidungsmacht den Bürger*innen gegeben wird, und wo die Grenzen dieser Entscheidungsmacht liegen. Damit könnte Engagement effektiv eingesetzt und Frustrationen erspart werden.

- Beteiligungsprozesse sollten neutral und offen gestaltet sein und nicht den Bürger*innen eine vorgefertigte Meinung servieren. In den letzten, an denen ich teilgenommen habe, wurden die Teilnehmer durch die Referenten extrem in eine Richtung gedrängt

Kritik wegen fehlender Umsetzung von Vorhaben

- Dass die Umgestaltung des Vorplatzes der Uhlandgrundschule im Augenblick ohne nähere Begründung ausgesetzt ist, trägt nicht dazu bei, die Bürgerbeteiligung weiter voranzutreiben!
- Warum hat der Oberbürgermeister die Beschlussvorlage zum Umbau des Uhlandvorplatzes nicht unterzeichnet? Es ist daher anzunehmen, dass der Umbau nicht umgesetzt wird. Dem Beschluss gingen umfangreiche und intensive Bürgerbeteiligung voraus.

Bekennnis zu Mannheim als lebenswerte Stadt

- In Mannheim lebt es sich leichter und besser als anderswo, hier ist Mensch willkommen, auch als Frau.

Sonstiges

- Bin über Veröffentlichung im Mannheimer Morgen auf die Umfrage aufmerksam geworden.
- Wäre es möglich, dass Sozialunternehmer mehr in der Öffentlichkeit gefördert werden?

4. Kontakt

Fachbereich Demokratie und Strategie
Kordinierungsstelle Bürgerbeteiligung
Rathaus E5
68159 Mannheim
E-Mail: buergerbeteiligung@mannheim.de